

Quelle Ruhr Nachrichten vom 26.06.2008
Seite 0
Ressort Witten
Quellrubrik Witten Lokal

Ruhr Nachrichten

Schock endet oft tödlich

Kongress in Köln

Annen - Die **Universität Witten/Herdecke** richtet vom 28. Juni bis 2. Juli am Campus Köln den 6. Congress der International Federation of Shock Societies (IFSS) aus, der zum ersten Mal nach Deutschland vergeben wurde. Intensivmedizin, schnelle Schwerverletztenversorgung und Sepsis-Prävention finden nach den Naturkatastrophen in Birma und China große Beachtung.

Die Forscher aus den USA, China, Japan, Indonesien, Brasilien und den meisten europäischen Ländern kommen für fünf Tage zum Wissensaustausch an den Rhein. Mehr als 450 freie Beiträge, 21 Symposien, Plenarsitzungen und Workshops befassen sich während des Kongresses mit den neuesten Ergebnissen: Schock, Trauma und Sepsis.

"Der Kongress schließt die Lücke zwi-

schen Grundlagen und Klinischer Forschung - zum Nutzen der Patienten", betont Prof. Dr. Edmund Neugebauer (Foto). "Dieses Ziel können wir nur durch intensive interdisziplinäre Gespräche und neue Gemeinschaftsprojekte erreichen." www.shock2008-cologne.org

© 2008 PMG Presse-Monitor GmbH